

Sehr geehrte Damen und Herren,

habe als Kind öfter mit ansehen müssen wie kleine Kätzchen ertränkt wurden. Diese herzzereissenden Bilder gehen mir bis Heute nicht aus dem Kopf. Oder wie so genannte Hofhunde im jämmerlichen Zustand an Ketten gehalten wurden, welche in brütender Hitze oder eisiger Kälte ihr Dasein fristeten. Wir bitten sie inständig um „**GNADE**“ für unsere besten Freunde, für „**LEBEWESEN**“ wie du und ich: Vernichten sie den aktuellen Tierschutzgesetzesentwurf und denken sie einmal mit dem Herzen.

Wenn ein Tierschutz Gesetz scheitert, dann immer nur an den Bauern. Was haben die für ein Problem. Es gibt so viele Katzen. Die Tierheime sind überfüllt, aber der Bauer hat Angst die Katzen könnten aussterben. Jede Privatperson lässt seine Katze kastrieren. Die meisten Bauern nicht, und niemand, aber auch überhaupt niemand (BH, Zuständige Tierärzte) Unternimmt was dagegen.

Möchte eine Aussage von einem Bauern und Wirt zitieren:“ Bevor ich meine Katzen kastrieren lasse erschieße ich sie lieber“!!!!!!!!!!

Da ich durch meine Tätigkeit viel unterwegs bin und mir das Wohl und die Kastration der Tiere sehr am Herzen liegt, nehme ich mir natürlich die Freiheit heraus, jeden Bauern zu fragen ob seine Katzen kastriert sind. Nein, er bezahlt doch kein Geld fürs kastrieren!!!!!! Diese 2 Katzen waren nebenbei noch in einem erbärmlichen Zustand. Eine hatte nur mehr ein Auge und sah krank aus. Das andere Kätzchen hinkte.

Liebe Politiker ich frage euch jetzt: „ Wer gibt diesen Menschen das Recht über **Lebewesen mit viel mehr Verstand und Gefühl als wir Menschen, so zu urteilen**“.

Nehmt euch nur einmal die Zeit und beschäftigt euch nur einen kurzen Augenblick mit einem Tier seht ihm in die Augen und ihr werdet spüren welch wunderbares Wesen euch gegenübersteht.

Das mir der Hund das Liebste sei,
sagst du, Oh Mensch sei Sünde.

Der Hund blieb mir im Sturme treu,
der Mensch nicht mal im Winde!

Meine Stimme und mein Herz für Tiere!!!!!!
Margit Hetzendorfer